

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>BV/058/2023/III-66</b>
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Tiefbauamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	27.03.2023				
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Stadtgrün und Mobilität	öffentlich	13.04.2023				
Stadtbezirksbeirat Ziebigk und Siedlung	öffentlich	24.04.2023				
Stadtrat	öffentlich	26.04.2023				

### Titel:

Ausbau Hardenbergstraße - im Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest –  
Maßnahmebeschluss

### Beschluss:

Die Baumaßnahme Ausbau Hardenbergstraße im Abschnitt Bauhausstraße bis Jahnstraße wird mit einem Gesamtwertumfang von 750.000 € realisiert.

Gesetzliche Grundlagen:	Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt, Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	BV/090/2020/III-61 Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest – Fortschreibung der Sanierungsziele BV/091/2020/III-61 Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest – Vorbereitungen zur Beendigung der Sanierungsmaßnahme BV/174/2021/III-61 Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest – Verlängerung Durchführungszeitraum
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	keine
Hinweise zur Veröffentlichung:	keine

### Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	<input type="checkbox"/>	
Kultur, Freizeit und Sport	<input type="checkbox"/>	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	<input checked="" type="checkbox"/>	S 01, S 02, S 08
Handel und Versorgung	<input type="checkbox"/>	
Landschaft und Umwelt	<input type="checkbox"/>	
Soziales Miteinander	<input checked="" type="checkbox"/>	M 02, M 07

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	--------------------------

## Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	<input type="checkbox"/>	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	<input type="checkbox"/>	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	<input checked="" type="checkbox"/>
----------------------------------	-------------------------------------

## Finanzbedarf/Finanzierung:

Gesamtkosten der Investition **750.000 €**

Die Finanzierung dieser Maßnahme in Höhe von **750.000 €** erfolgt aus den Mitteln der Gesamtmaßnahme der städtebaulichen Sanierung Dessau-Nordwest, die sich insbesondere aus bereits eingenommenen und noch zu erhebenden Ausgleichsbeträgen (zweckgebundene Einnahmen) zusammensetzen. Die finanziellen Mittel werden über das Treuhandkonto zur Verfügung gestellt. Die Betreuung des Kontos erfolgt durch die SALEG als Treuhänder der Stadt.

Die noch zu erhebenden Ausgleichsbeträge werden im städtischen Haushalt über das Produktkonto 51120.6881000 abgebildet und dem Treuhandkonto über das Produktkonto 51120.7818000 zur Verfügung gestellt.

## Zusammenfassung/Fazit:

Entsprechend der Sanierungskonzeption der Stadt Dessau-Roßlau für den Stadtteil Dessau-Nordwest ist für 2024 die Sanierung der Hardenbergstraße, von Bauhausstraße bis Jahnstraße, vorgesehen.

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

J. Lohde  
Bürgermeisterin und Beigeordnete für Bauen und Stadtgrün

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf  
Stadtratsvorsitzender

## **Anlage 1:**

### **Begründung:**

#### **Veranlassung und Zielstellung**

Im Rahmen der Sanierungskonzeption der Stadt Dessau-Roßlau für das Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest ist der grundhafte Ausbau der Hardenbergstraße vorgesehen. Der zu sanierende Straßenbereich wird dabei durch die Bauhausstraße im Norden und die Jahnstraße im Süden begrenzt.

Die Verkehrsflächen der Hardenbergstraße befinden sich in einem baulich unbefriedigenden Zustand. Die Entwässerung funktioniert nicht sachgemäß. In den Nebenanlagen existieren verschlissene, unterschiedliche Befestigungsarten und die Bordanlage weist eine unregelmäßige Ansicht und Linienführung auf. Die Erneuerung des Südteils der Hardenbergstraße umfasst neben dem Ausbau der Fahrbahn und Gehwege auch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

Mit den Vorhaben werden die funktionalen und baulichen Mängel der Verkehrsanlage beseitigt und die Sanierungsziele umgesetzt. Im Zusammenhang mit dem 100jährigen Jubiläum – Bauhaus in Dessau - erfährt das Areal des Bauhauses mit den umgebenen und angrenzenden Flächen eine attraktive Aufwertung.

Auf Grundlage der BV/174/2021/III-61, Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest-Verlängerung Durchführungszeitraum, sollen die Straßensanierungen im verlängerten Durchführungszeitraum bis zum 31.12.2024 abgeschlossen werden.

Für die Umsetzung des Vorhabens wurde bei der Unteren Denkmalschutzbehörde eine denkmalrechtliche Genehmigung beantragt.

#### **Beschreibung der Baumaßnahme**

##### *Straßenbau*

Die Hardenbergstraße ist zwischen der Jahnstraße und der Bauhausstraße ca. 140 m lang und befindet sich in der Kernzone des Weltkulturerbes Bauhaus Dessau. Der auszubauende Bereich bindet an die bereits sanierten Straßenzüge/Einmündungsbereiche der Jahnstraße/Hardenbergstraße im Süden und der Bauhausstraße/Hardenbergstraße im Norden an.

Über diesen südlichen Teil der Hardenbergstraße werden sowohl Wohngrundstücke, die Hochschule Anhalt als auch das Bauhaus mit dem Werkstattgebäude erschlossen.

Ausgehend von der historischen Prägung des Bereiches (Bauhausnähe) und aus stadtgestalterischen und denkmalpflegerischen Bezügen wird die vorhandene Geometrie der Verkehrsanlage mit beidseitigen Gehwegen größtenteils beibehalten. Diese berücksichtigt den Denkmalwert im Bereich des Welterbes und erhält den Charakter der Erschließungsfunktion. Die Fahrbahn wird dabei mit einer Breite von 5,00 m in Asphalt ausgeführt.

Zur Entwässerung der Fahrbahn werden beidseitig 34 cm breite Gerinne angeordnet.

Neben der Fahrbahn wird auf der Westseite der Gehweg mit einer Breite von 1,8 m bis 2,40 m entsprechend den Grundstücksgrenzen angelegt. Die auf der Ostseite verbleibende Restfläche wird auch als Gehwegbereich ausgebildet, jedoch in der Breite angepasst in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Verkehrsraumbreite (1,40 m – 1,70 m).

### Oberflächenbefestigung

In der Hardenbergstraße werden die Fahrbahn in Asphalt und die Entwässerungsrinnen mit Betonstein Rinnenpflaster grau ausgeführt.

Die Festlegung der Materialien für die Gehwege erfolgte in enger Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde, dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie (LDA) sowie der Stiftung Bauhaus. Im Ergebnis dessen erhalten die Gehwege eine Oberflächenbefestigung aus Natursteinkleinpflaster Granit grau mit rötlichen und gelblichen Anteilen von Pflastersteinen.

Diese Oberflächenbefestigung nimmt die Gestaltung der Gehwege mit Natursteinkleinpflaster aus der Bauhausstraße auf und führt sie in der Hardenbergstraße fort.

Eingefasst werden die Gehwege durch Natursteinborde zur Fahrbahn.

Der vorhandene Plattenbelag im Gehwegbereich Westseite am Bauanfang (Bauhausareal) bleibt erhalten. Dieser Plattenbelag wurde bereits bei der Baumaßnahme Bauhausstraße/Bauhausplatz eingebaut.

Für eine Verlegung der großformatigen Platten vor dem Werkstattgebäude und dem übrigen westlichen Gehweg ist keine Genehmigungsfähigkeit durch das LDA gegeben.

### Straßenbeleuchtung

Im Rahmen des Ausbaus der Hardenbergstraße wird auch die Straßenbeleuchtung erneuert. Die Anordnung der Leuchten erfolgt einseitig auf der Westseite im Gehwegbereich. Zum Einsatz kommen Mastaufsatzleuchten „Leipziger Leuchten“ Typ RICHARD VIII/R U LED (3000 K) mit einer Lichtpunkthöhe von 4,50 m. Die Leuchten sind im Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest bereits vielfach eingesetzt und bilden ein abgestimmtes einheitliches Erscheinungsbild.

### Straßenbegleitgrün

Die derzeit vorhandenen Baum- und Gehölzpflanzungen sind auf den angrenzenden privaten Grundstücksflächen angelegt. In der Hardenbergstraße selbst sind keine Möglichkeiten gegeben, zusätzliches Grün einzuordnen. Maßnahmen zum Wurzelschutz (z. B. Wurzelschutzplatten/Wurzelleitelemente) werden vorgesehen. Bei freigelegten Wurzeln der vorhandenen Bäume im Zuge der Baumaßnahme werden mit dem Amt für Umwelt- und Naturschutz notwendige Maßnahmen zur Erhaltung der Vitalität und/oder der Standsicherheit der betreffenden Bäume abgestimmt.

### Entwässerung

Die Ableitung des Niederschlagswassers der Fahrbahn und der Nebenanlagen erfolgt über die Querneigung und die Entwässerungsrinnen am Straßenbord zu den Abläufen. Das Niederschlagswasser wird dem vorhandenen Mischwasserkanal zugeführt.

### Leistungen der Versorgungsunternehmen

Seitens der Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (DVV) sind im Zuge der Gesamtmaßnahme umfangreiche Maßnahmen zur Neu- und Umverlegung von Leitungen sowie zur Kanalsanierung geplant. Mit der DVV wird eine Vereinbarung zur Kostentragung und Koordinierung abgeschlossen.

### Offenlage

Im Rahmen der Information der Bürgerinnen und Bürger zu den Ausbaumaßnahmen erfolgte die Offenlage der Planunterlagen im Internet im Mai 2021. Die Hinweise sind in der weiterführenden Fachplanung berücksichtigt.

Im Vorfeld wurden die Planungen in der Sitzung des Gestaltungsbeirats am 06.05.2021 vorgestellt und diskutiert. Im Weiteren erfolgten dann die vorgenannten Abstimmungen mit den Denkmalbehörden und der Stiftung Bauhaus.

#### Durchführung der Baumaßnahme und Terminablauf

Die Durchführung des Bauvorhabens erfolgt als gemeinsame Leistungen der Stadt und der DVV Stadtwerke.

Die Bauausführung soll unter Vollsperrung realisiert werden.

Eine Umleitungsführung ist über die Gropiusallee, Jahnstraße, Liebknechtstraße und Franz-Mehring-Straße gegeben. Während der Baumaßnahme sind Vorkehrungen zu treffen, die die Zuwegungen zu den im Baufeld befindlichen Grundstücken gewährleisten.

Das Bauvorhaben soll in 2024 umgesetzt werden. Die Anlieger werden vor Baubeginn rechtzeitig informiert.

Es wird eine Gesamtbauzeit von 5 Monaten veranschlagt.

#### Kosten/Finanzen

Entsprechend der Kostenberechnung von 01/2023 (Stand Genehmigungsplanung) stellen sich die Kosten wie folgt dar:

	<i>Hardenbergstraße</i>
Baukosten	455.000 €
Stadtanteil an DVV	65.000 €
Planung/Baunebenkosten	105.000 €
Risiko-u.Kostenreserve	125.000 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>750.000 €</b>

#### Restbuchwerte

Die Anlagegüter wurden zum 01.01.2023 bewertet. Der Restbuchwert ist der Anlage zu entnehmen.

#### Folgekosten für die Instandhaltung und Pflege nach Fertigstellung des Vorhabens

Bei der Baumaßnahme werden keine neuen Straßen- und Wegeflächen geschaffen, welche zusätzlich zu unterhalten sind. Demnach sind für den jährlichen Unterhalt keine zusätzlichen Mittel für Straßenflächen im Ergebnishaushalt zu berücksichtigen. Die Straßenbeleuchtungsanlage wird erneuert und zusätzliche Standorte werden erforderlich.

#### Straßenbeleuchtung

zusätzliche Beleuchtungspunkte

3 Leuchten x 97 €/Jahr

ca. 291 €/Jahr

Finanzielle Mittel in Höhe von ca. 291 €/Jahr sind für den jährlichen Unterhalt der zusätzlichen Beleuchtungspunkte im Ergebnishaushalt zu berücksichtigen.

#### **Anlagen:**

Anlage 2: Restbuchwerte (1 Blatt)

Anlage 3: Lageplan

Anlage 4: Regelquerschnitt